Pietro Leoni

Key Facts

Other names	Leo de Benedicto Christiano, The Merchant of Venice
Born	1033
Location	Hungary
Bloodline	Pierleoni
Married	Yes
Children	AntiPope Callixtus II
Position	Treasurer to AntiPope Gregory VII
Died	1102 (aged 69)

View attachment 1354

Geboren als Sohn des ungarischen Königs Pietro II. Urseolo (1041–1047) – der letzten Dynastie, die die Herrschaft über ein Land oder einen Stadtstaat innehatte. Pietro Leoni ist die ursprüngliche und klassische Figur, die als „Kaufmann von Venedig“ bekannt ist – der Mann, der die Schaffung des römischen Kultes finanzierte, der die Kontrolle über die katholische Kirche übernahm und sie noch heute kontrolliert.

Wie alle Mitglieder der Pierloni-Dynastie war Pietro Leoni ein sephardischer / sarmatischer Jude. Die Behauptung, er habe seine Religion zum Christen gemacht, ist höchst zweifelhaft, obwohl er die Bildung einer neuen parasitären religiösen Bewegung (römischer Kult) finanziell behindert hat.

1047 wurde König Pietro II. Urseolo von Ungarn – der reichste Mann der Welt – abgesetzt und die Familie nach Ravenna verbannt. Sein Vater starb einige Jahre später um 1054. Dieses Ereignis scheint ein Wendepunkt im Leben von Pietro Leoni, der Familiendynastie und der ganzen Welt zu sein.

Pietro zog nach Rom und errichtete einen Palast im Bezirk Trastevere. Dort in Rom ging Pietro Leoni eine der berühmtesten Allianzen der Geschichte ein – die Verbindung des Oberhauptes des venezianischen Satankults mit den Führern des heidnischen Kultes von Cybele, dem Pontifex Maximus. Pietro Leoni stellte seine Handelsflotte und Finanzen zur Verfügung, um die besten Mercanaries aus der ganzen Welt zu rekrutieren.

Weil Pietro Leoni – der „Kaufmann von Venedig“ und der reichste Mann der Welt – Söldner bezahlte und anstellte, verließen die Borja-Brüder Spanien, um nach Italien zu kommen, um Ruhm und Reichtum zu suchen. Ohne die Finanzen, das Wissen und die strategischen Fähigkeiten von Pietro Leoni wäre es Gregory VII auf keinen

Fall gelungen.

1056 starb Kaiser Heinrich III. Und sofort befahl Gregor VII. „Seiner“ Miliz, den katholischen Papst Leo IX. (1049-1056) zu erobern und hinzurichten. Dann erklärte er sich zum einzigen wahren Vertreter der katholischen Kirche – eine Position, die seitdem durch die Nachfolge der Betrüger des römischen Kultes aufrechterhalten wurde.

1057 wurde die größte Privatarmee, die jemals von einem Mann in der Geschichte finanziert wurde (Pietro Leoni), in Italien versammelt und beseitigte alle Vasallen des deutschen katholischen Königs.

Als König Heinrich IV. Von Deutschland 1083 einfiel, war ein erheblicher Teil des Familienvermögens für die Schaffung und den Schutz des neuen römischen Kultes und seines ersten „Papstes“ Gregor VII. Ausgegeben worden. Als Gregor schließlich gefangen genommen wurde, wurde Pietro Leoni nicht verletzt und lebte nach der Rückkehr der katholischen Päpste im Jahr 1084 unter Papst Clemens III.

Pietro Leoni starb 1102. Sein Sohn Pietro II Leoni wurde Nachfolger, der nach der vollständigen Eliminierung aller Grafen von Tusculum durch die Sachsen Konsul und Herrscher von Rom wurde.

Revision #1
Created 11 October 2025 16:02:33 by investigatione
Updated 11 October 2025 16:02:46 by investigatione